



Einwilligung zur Abtretung von Forderungen an die tierärztliche Verrechnungsstelle:

→ Ich willige ein, dass der Tierarzt/die Tierärztin zum Zweck der Erstellung der Rechnung sowie zur Einziehung und der gegebenenfalls gerichtlichen Durchsetzung der Forderung alle hierzu notwendigen Unterlagen und Daten, insbesondere meinen Namen, Anschrift, Geburtsdatum, Leistungsziffern, Rechnungsbetrag, Behandlungsdokumentation, Laborrechnungen, Formulare etc. an die tierärztliche Verrechnungsstelle weitergibt. Die Datenverarbeitung erfolgt dabei auf der Rechtsgrundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) DSGVO. Meine Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, die aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, wird durch den Widerruf nicht berührt.

Insoweit entbinde ich den Tierarzt/die Tierärztin auch ausdrücklich von seiner/ihrer tierärztlichen Schweigepflicht und stimme ausdrücklich zu, dass der Tierarzt/die Tierärztin die sich aus der Behandlung ergebende Forderung an die tierärztliche Verrechnungsstelle abtritt.

Ich bin mir bewusst, dass nach der Abtretung der Honorarforderung die tierärztliche Verrechnungsstelle mir gegenüber als Forderungsinhaberin auftritt und deshalb Einwände gegen die Forderung – auch soweit sie sich aus der Behandlung und der Krankengeschichte ergeben – im Streitfall gegenüber der tierärztlichen Verrechnungsstelle zu erheben und geltend zu machen sind und der behandelnde Tierarzt/die behandelnde Tierärztin als Zeuge vernommen werden kann.

Einwilligung in die Übersendung von Informationen per E-Mail, SMS und Postsendungen und in die zeitlich unbegrenzte Verarbeitung personenbezogener Daten:

→ Ich willige ein, dass der Tierarzt/die Tierärztin meine E-Mail-Adresse zum Zwecke der Informationen über tierärztliche Leistungen (maximal 1x im Monat) und/oder Erinnerungen zu Terminen (wie beispielsweise Impfungen oder Entwurmungen) zeitlich unbegrenzt verarbeiten darf. Meine Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft durch eine Mitteilung per E-Mail oder Brief an den Tierarzt/die Tierärztin kostenfrei widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Informationen zur Datenverarbeitung nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Verarbeitung von personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten werden von uns nur dann verarbeitet, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder sofern Sie in die Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einwilligen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten insbesondere im Rahmen einer gesetzlichen Erlaubnis auf der Rechtsgrundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO, um einen Behandlungsvertrag mit Ihnen zu erfüllen oder zur Durchführung erforderlicher vorvertraglicher Maßnahmen, welche auf Ihre Anfrage erfolgen. Haben Sie in die Übersendung von Informationen per E-Mail eingewilligt, erfolgt die Datenverarbeitung auf der Rechtsgrundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) DSGVO.

Der Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten besteht demnach darin, Ihre Anfragen nach Behandlungen zu bearbeiten, die notwendige Krankenakte im Falle einer Behandlung zu führen, zur gesetzlich vorgeschriebenen Dokumentation und zur Abrechnung unserer Leistungen. Zu diesen Zwecken dürfen diese Daten auf der Rechtsgrundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO auch an Dritte, welche wir zur Erfüllung des Behandlungsvertrages zwingend benötigen, weitergegeben werden (z.B. Überweisungspraxen/-kliniken, Labore, etc.). Sofern Sie in die Übersendung von Informationen per E-Mail eingewilligt haben, besteht der Zweck der Datenverarbeitung darin, Ihnen Informationen über tierärztliche Leistungen und/oder Erinnerungen zu Terminen wie beispielsweise Impfungen oder Entwurmungen zu übersenden.

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an andere Dritte erfolgt ansonsten nur, wenn wir dazu gesetzlich verpflichtet sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, gegebenenfalls begangene Straftaten aufzuklären oder sofern Sie ausdrücklich in die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten einwilligen.

2. Widerrufsrecht bei Einwilligungen:

Sie können uns gegenüber ausdrücklich erteilte Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

3. Speicher- und Löschrufen für personenbezogene Daten:

Entfällt der Verarbeitungszweck für Ihre personenbezogenen Daten (vollständige Abwicklung des Behandlungsvertrages) werden Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten gelöscht bzw. gemäß den nachfolgenden Regelungen zu nächst gesperrt.

Sofern einzelne Daten zu Nachweiszwecken und/oder aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungsfristen aufbewahrt werden müssen, tritt an die Stelle einer Löschung die Sperrung der Daten. Die aufzubewahrenden Daten dürfen dann ausschließlich für die vorgenannten Zwecke verarbeitet werden.

Steuerrechtliche Aufbewahrungsvorschriften sehen eine Aufbewahrungspflicht von 10 Jahren für Rechnungsdaten und 6 Jahre für sonstige Unterlagen vor, welche für die Besteuerung von Bedeutung sind. Die Aufbewahrungsfristen beginnen mit dem Schluss des Kalenderjahrs, in dem die Rechnung erstellt wurde bzw. die sonstigen Daten empfangen wurden, zu laufen.

Sofern Sie in die zeitlich unbegrenzte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zu den in der Einwilligung angegebenen Zwecken zeitlich unbegrenzt. Widerrufen Sie Ihre Einwilligung werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht bzw. gemäß den vorstehenden Regelungen gesperrt. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

4. Ihre Rechte als Betroffener der Datenverarbeitung

Neben Ihrem Recht auf Widerruf einer Einwilligung (siehe vorstehende Ziffer 3.) haben Sie jederzeit die nachstehend genannten Rechte auf:

- Recht auf Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch bei Datenverarbeitungen, welche auf Grundlage einer Interessenabwägung erfolgen, gemäß Art. 21 DSGVO

Bitte senden Sie uns Ihr Verlangen an unsere Kontaktadressen.

5. Beschwerde über Datenschutzverstöße bei den datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörden:

Sofern Sie der Ansicht sind, dass Ihre Datenschutzrechte verletzt werden, können Sie sich an die datenschutzrechtliche Aufsichtsbehörde Ihres Bundeslandes wenden. Betrifft eine Beschwerde ein Unternehmen, das seinen Sitz in einem anderen Bundesland hat, leitet die Aufsichtsbehörde die Beschwerde an die dort zuständige Aufsichtsbehörde weiter.

6. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling:

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 DSGVO erfolgt nicht.

7. Verantwortliche für den Datenschutz:

Dr. Berenike Stöcker
Sonnenstr. 5
51645 Gummersbach
Tel. 02261 65244
info@kleintierpraxis-gummersbach.de

Datum:

Unterschrift: